



## Kreative Investmentlösungen nicht übersehen!

Bei einem unübersichtlichen und großen Angebot übersieht man leicht einmal besonders aussichtsreiche Konzepte. Die einfallsreichen Anlagelösungen von Vermögensverwaltern sind einen zweiten Blick wert.

von Thomas Reinhold



Thomas Reinhold betreut unabhängige Vermögensverwalter, für die Berenberg als Verwahrstelle fungiert.

Welch eine prekäre Ausgangssituation: Nullzinsen für erstklassige Anleihen, Negativzinsen auch bei Girokonten, volatile Aktien- und Rohstoffmärkte, politische Unsicherheiten allerorten. Den Kunden an die Hand zu nehmen und ihm als Finanzplaner und Lotse geeignete Wege aufzuzeigen, ist im Laufe der letzten Jahre immer anspruchsvoller geworden. Während manche der großen Anbieter lautstark für ihre Mainstream-Produkte trommeln, aber vielfach nur wenig überzeugende Lösungsansätze offerieren, lohnt es, sich auch einmal abseits des Alltäglichen umzuschauen. Nachstehend finden Sie vier hochaktuelle Investmentlösungen von unabhängigen Vermögensverwaltern.

Thomas Lange von der Hamburger LANGE ASSETS & CONSULTING GmbH weiß aus intensiven Gesprächen, dass viele private und institutionelle Anleger derzeit über liquide Vermögenswerte verfügen, die gar nicht

oder nur sehr gering verzinst werden. Darüber hinaus erscheint Investoren die Kombination vieler Anforderungen an ihre Kapitalanlage unvereinbar. Hierzu gehören die Vermeidung des realen Kapitalverlustes bei Tagesgeldanlagen, die Generierung von Wertzuwachs und darüber hinaus die Gewährleistung eines hohen Maßes an Sicherheit bei täglicher Verfügbarkeit. Mit seinem *ASSETS Defensive Opportunities UI* bietet er eine kreative und pragmatische Lösung mit festverzinslichen Werten. Sein Credo: „Nullverzinsung oder Strafzinsen müssen nicht sein.“

Regelmäßiges Kapitaleinkommen auch in zinslosen Zeiten generieren – Rainer Fritzsche, OVIDpartner GmbH, setzt hierfür gezielt auf Infrastrukturanleihen. Die Attraktivität dieser Anlageklasse liegt sprichwörtlich auf der Hand: Jeder Tankstopp mit Händewaschen und Espresso an der Autobahn liefert Cash-flow. Damit bedient die Deutsche Raststätten Gruppe ihr Fremdkapital.



Dabei setzt Fritzsche auf eine Buy-and-hold-Strategie. Er erwirbt zielgerichtet High-Yield-Anleihen aus dem Infrastrukturbereich mit Blick auf die Endfälligkeit und generiert vergleichsweise hohe Zinserträge, die dann zur Ausschüttung gelangen. Etwaige zwischenzeitliche Kursschwankungen spielen für ihn keine große Rolle. Mit diesem Vorgehen spricht das Management des *OVID Infrastructure HY Income UI* auch Anleger an, die ihre regelmäßigen Einkünfte aus der gesetzlichen Altersversorgung durch diese breit diversifizierte Kapitalanlage ergänzen möchten.

Eine echte Alternative zur Anlage in Anleihen präsentiert Sergej Crasovsch. Im Rahmen der Portfolio Advice GmbH richtet sich sein Fokus auf „Multi-Asset-Risikoprämien“ wie beispielsweise Dividenden, Konvexität, Mean-Reversion und Volatilität in den Assetklassen Aktien, Rohstoffe, Währungen und Zinsen. Der Terminus „Risiko“ erzeugt in diesem Zusammenhang sicherlich einen unzutreffenden Eindruck. Crasovsch geht es um eine sehr defensiv ausgerichtete Anlage abseits der ausgetretenen Pfade mit einem ausgewogenen Chance-Risiko-Verhältnis. Die mit seinem *Absolute Return Multi Premium Fonds* verfolgte Anlagestrategie soll nachhaltig stabile Erträge von 4 bis 5 Prozent per annum nach Kosten bei einer reduzierten Abhängigkeit von der generellen Marktentwicklung erwirtschaften. Für das Absolute-Return-Profil des zugrunde liegenden Konzepts

## Selbstständig, ungebunden und keinem Konzerninter- esse verpflichtet

Der Newsletter „Unabhängig“

- berichtet über Anlagekonzepte von unabhängigen Vermögensverwaltern,
- informiert kurz und bündig,
- richtet sich ausschließlich an Finanzdienstleister und Journalisten,
- erscheint alle 4 bis 6 Wochen.

Formlose Anmeldung mit der Nennung von Unternehmen, Name und E-Mail-Adresse via [vvo@berenberg.de](mailto:vvo@berenberg.de).

sind der Aufbau asymmetrischer Risikoprofile und ein mehrstufiges stringentes Risikomanagement Bestandteile des Managements. Die nicht alltägliche Strategie ist unabhängig von Prognosen und Markt-Timing.

Strategische individuelle Geldanlage und Vermögensverwaltung, kurz: „SIGAVEST“. Der Name ist Programm

für Christian Mallek von der Berliner SIGAVEST Vermögensverwaltung GmbH. In dem von ihm beratenen Fonds investiert er in Aktienstrategien besonders erfolgreicher Manager sowie in aussichtsreiche Trends. Die Kombination dieser beiden Investmentansätze wird seit 2011 im *SIGAVEST Vermögensverwaltungsfonds UI* umgesetzt und hat sich bewährt. Der Fonds wird von Morningstar derzeit mit 4 Sternen im 3- und 5-Jahres-Bereich bewertet. Bei der Identifizierung der erfolgreichen Manager legt Mallek besonderen Wert auf Stabilität in Börsenabschwungsphasen. Hier haben sich beispielsweise der *Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen* sowie der Mischfonds *WHC – Global Discovery* positiv hervorgetan. Trendinvestments wie Wasser, Biotechnologie oder Medizintechnik runden das Konzept ab und eröffnen zusätzliche Chancen.

Vielleicht können oder konnten Sie die Herren beim „Speed-Dating“ des *Berenberg Vermögensverwalter Office* auf dem **12. Berliner Financial Planner Forum** persönlich in Augenschein nehmen. Vielleicht hat das Vorstehende Sie auch motiviert, sich künftig etwas stärker mit den kreativen Investmentlösungen unabhängiger Vermögensverwalter zu beschäftigen. Den direkten Kontakt zu diesen Spezialisten vermitteln wir Ihnen gern. Darüber hinaus lohnt es sich, den Newsletter „Unabhängig“ zu abonnieren; dessen Leser sind bei den Ideen innovativer Fondsboutiquen stets auf dem Laufenden.